

J.N. 59644

Dr. KARL HLAWATSCH,

ADVOKAT IN PRAG

Ferdinandstrasse

gräfl. Schlick'sches Palais (Nr. 24 n.)

ADVOKÁT V PRAZE

Ferdinandova třída

palác hraběte Schlicka (čís. 24 n.)



Prag, 6. XI. 1890.

Sehr geehrter Herr!

Langjähriger Dank für die reue Solidarität
und freundliche Zusays. Das Comité hat
Ihre Bereitwilligkeit mit Kognak
zur Unterstützung angenommen und ist mit
Ihrem Betrag von 300 Mark aus-
gestanden. Es handelt sich hier um ein
einmaliges Geschenk. Wir haben in Folge dessen
keine weiteren Pläne, dass wir nicht in Ver-
bindung kommen. Zu dem Zweck steht
es nicht außer, zuweilen den Betrag darüber

June und sich eingeklagte wies. Das
Comité verbleibt sich als Haupt nachgefolgt,
you: 4. Jänner (für sich und den besten)

6. Jänner

11. Jänner.



Wohlt es für die Gemeindefürsorge, die
dieser Tage zu haben, so wird ihnen sich
nie zu verstreuen lassen: die Gemeindefürsorge
den besten erhalten. Ich bitte, wenn
möglich, wieder ein baldiges Antwort,
damit wir die notwendigen Anordnungen
nehmen, wenn auch die Verwaltung bald
möglichst kommen. Nachfolgend ist
Tage wird die offizielle Verwaltung an-
nehmen, die es zu erhalten nicht com-

getraut bei. Die gewisse Oculen
zeigt, ich weiß nicht die Farbe; es gibt
Licht, denn wenn sie weiß werden soll.
Das selbe warden in die Conclustion über
sie koncediert werden lassen.

„Jedoch Kunstübung“ sah ich oben er-
halten. Diese Conclustion wird jetzt in einem
weiteren Vorbereitung wieder, als ich mit
2 Hohen Kunstformen das Kunstwerk
blatte bei, das Conclustionblatte der Lo-
sime, mit der ich allerdings in besten
Einsamkeit bleibe. In Lozime ist
das Kunstblatt nachfinden nach vorberei-
tet, als die Lozime, ich werde, also in
meinen Richtigungen etwas für literari-
sche Dinge in Lozime sein können.

Ich hoffe, dass die Verhandlung in Rom
bald zu Ende sein wird und zwischen
mit dem Kaiserlichen Hofe eine
Uebereinkunft erzielt werden wird.

Ihre ergebene
Hochachtung
A. Friedländer.

